

## A1.4 Satzung § 6

Antragsteller\*in: Kreisvorstand Kreisverband Leipzig BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN  
Tagesordnungspunkt: 2. Antrag A1 Satzungsänderung (Kreisvorstand)

### Antragstext

#### 1 § 6 Mitgliederversammlung

2 (1) Die Mitgliederversammlung ist das höchste Organ des Stadtverbands. Für eine  
3 ganztägige Mitgliederversammlung kann auch die Bezeichnung „Stadtparteitag“  
4 gewählt werden.

5 (2) Ordentliche Mitgliederversammlungen finden mindestens dreimal jährlich  
6 statt.

7 (3) Die Einladung zur Mitgliederversammlung erfolgt unter Angabe der  
8 Tagesordnung schriftlich mit einer Einladungsfrist von zwei Wochen durch den  
9 Stadtvorstand.

10 (4) Außerordentliche Mitgliederversammlungen können bei Bedarf auf Beschluss des  
11 Stadtvorstands, auf schriftlichen Antrag eines Zehntels der Mitglieder des  
12 Stadtverbands oder auf Beschluss einer ordentlichen Mitgliederversammlung unter  
13 Angabe der Tagesordnungspunkte innerhalb einer Frist von einer Woche einberufen  
14 werden.

15 (5) Jede ordnungsgemäß einberufene Mitgliederversammlung ist beschlussfähig,  
16 wenn mindestens fünf Prozent der Mitglieder des Stadtverbands anwesend sind.  
17 Versammlungen zur Aufstellung von Bewerber\*innen für staatliche Wahlen sind  
18 beschlussfähig, wenn mindestens drei Mitglieder der im jeweiligen Wahlgebiet  
19 wahlberechtigten Mitglieder anwesend sind.

20 (6) Beschlüsse werden grundsätzlich mit einfacher Mehrheit der anwesenden  
21 Mitglieder gefasst.

22 (7) Die Mitgliederversammlung beschließt insbesondere das Kommunalwahlprogramm,  
23 die Wahl von Delegierten für die Delegiertenversammlungen der Landes- und  
24 Bundesebene und die Kandidatenaufstellung für Kommunalwahlen. Sie wählt den  
25 Stadtvorstand, verabschiedet den Haushalt des Stadtverbands und beschließt alle  
26 außerordentlichen, nicht durch einen Haushaltsbeschluss gedeckten Ausgaben, die  
27 fünf Prozent des Gesamthaushalts übersteigen. Die Mitgliederversammlung  
28 entlastet den Stadtvorstand durch das Beschließen des Rechenschaftsberichts  
29 sowie des jeweiligen Jahresfinanzberichts.

30 (8) Über alle Mitgliederversammlungen ist ein Beschlussprotokoll anzufertigen,  
31 das vom Stadtvorstand zu bestätigen ist und in das jedes Mitglied im digitalen  
32 Mitgliederportal Einsicht nehmen kann.

33 (9) Die Mitgliederversammlungen sind grundsätzlich öffentlich und werden digital  
34 per Streaming übertragen. Der Stadtvorstand oder die Mitgliederversammlung  
35 können mit einfacher Mehrheit beschließen, die Öffentlichkeit für die gesamte  
36 Versammlung oder einzelne Tagesordnungspunkte auszuschließen. Der Stadtvorstand  
37 oder die Mitgliederversammlung können mit einfacher Mehrheit entscheiden, keine  
38 digitale Übertragung per Streaming für einzelne Mitgliederversammlungen oder  
39 einzelne Tagesordnungspunkte einer Mitgliederversammlung durchzuführen.